



An die
Fachkonferenzvorsitzenden
Evangelische Religion

– zur Weiterleitung an die
Kolleginnen und Kollegen

REGIONALE FACHBERATUNG
FÜR GYMNASIEN, INTEGRIERTE
GESAMTSCHULEN UND KOLLEGS
EVANGELISCHE RELIGION

Dr. Markus Sasse

Werner-Heisenberg-Gymnasium
Kanalstraße 19
67098 Bad Dürkheim

markus.sasse@beratung.bildung-rp.de

Rundschreiben Evangelische Religion, 31.10.2024

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

für das erste Halbjahr 2024/2025 erhalten Sie von mir ein Rundschreiben mit den folgenden Themen.

- [Neuer Auftritt der Regionalen Fachberatung auf dem Bildungsserver](#)
- [Lehrplan Sek. 1](#)
- [Facharbeit in Evangelische Religion](#)
- [Onlineangebote](#)
- [Hinweise zu neueren Publikationen](#)
- [Veranstaltungshinweise](#)

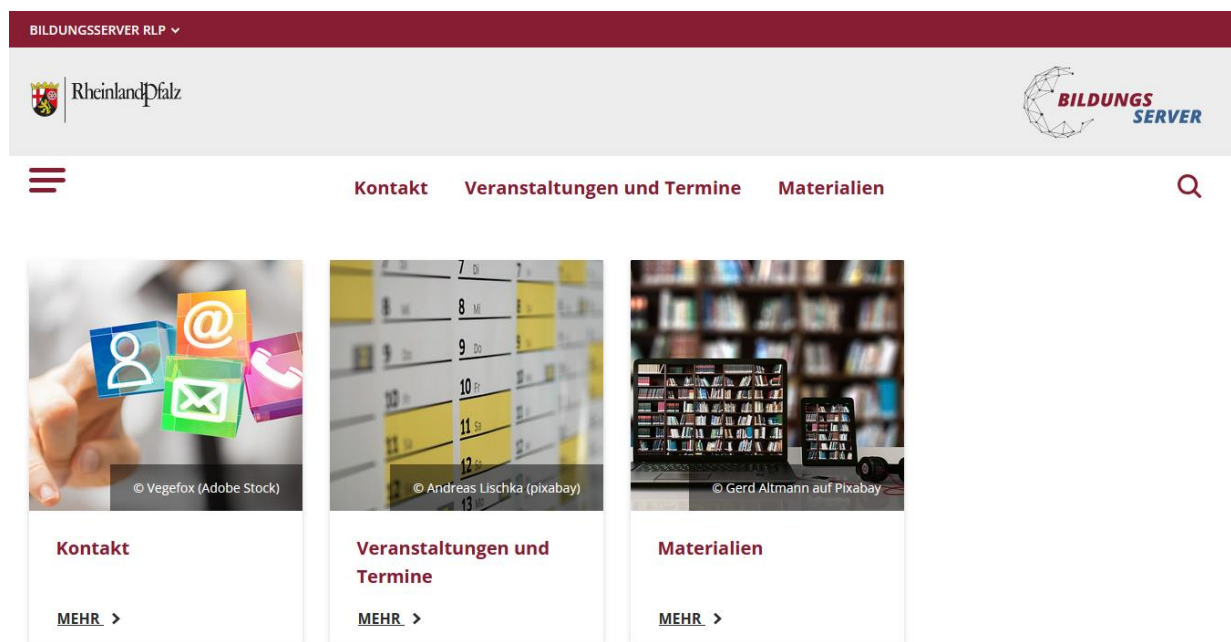
Wenn Sie diese Informationen sowie aktuelle Veranstaltungshinweise direkt erhalten möchten und nicht nur über EPOS, schicken Sie mir bitte eine kurze Nachricht an markus.sasse@beratung.bildung-rp.de. Sie erhalten dann auch bei Bedarf aktuelle Veranstaltungshinweise.



1 Neuer Auftritt der Regionalen Fachberatung auf dem Bildungsserver

Der Internetauftritt der Regionalen Fachberatung auf dem Bildungsserver wurde vollständig umgestaltet. Die Hauptarbeit für den Umzug der Dateien auf die neue Seite, in neuem Design und neugestalteter Gliederung hat Herr Philipp Wilhelm (BM), wofür ich herzlich danke.

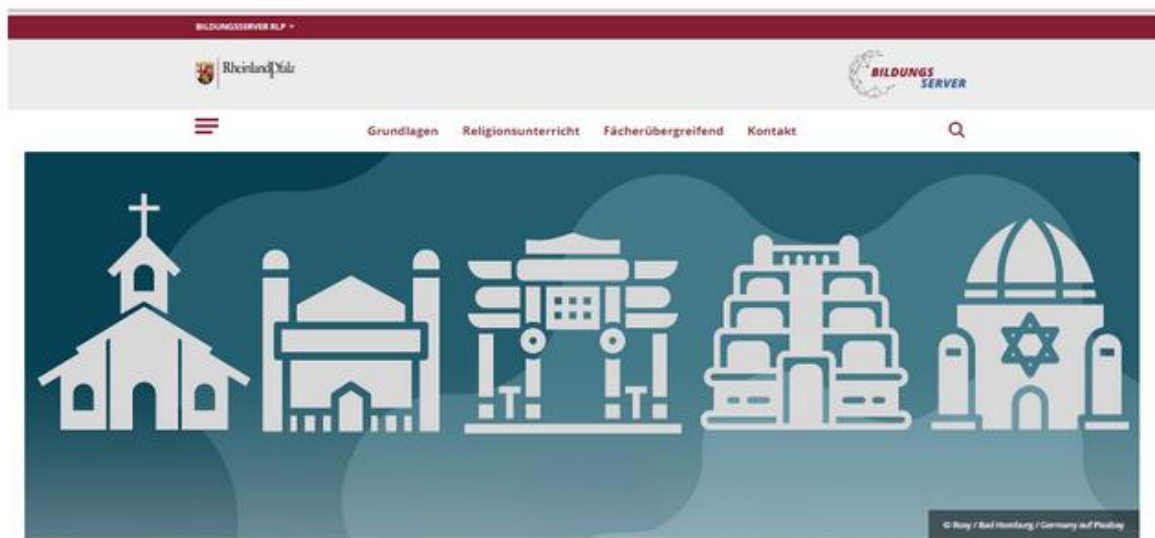
Der Link, der früher direkt zum Fachbereich Evangelische Religion führte, funktioniert nicht mehr, sondern führt zur Startseite der Regionalen Fachberatung (<https://bildung.rlp.de/rfb>). Der neue Link <https://bildung.rlp.de/rfb/faecher/evangelische-religion> führt zum Fachbereich Evangelische Religion. Bei der Darstellung der Dateien (Rundschreiben, Arbeitshilfen, Präsentationen) habe ich etwas aufgeräumt. Geblieben sind die aktuellen Rundschreiben sowie Materialien aus den letzten Veranstaltungen. Ältere Materialien werden in Zukunft aber auch über eine verlinkte Datei erreichbar – aber nur, wenn sie noch aktuell sind.



Alle Links der bisher veröffentlichten Materialien, mussten neu gesetzt werden. Diese Arbeit ist allerdings angesichts der hohen Zahl noch nicht abgeschlossen. Manche ältere URLs sind noch im Hintergrund gespeichert und daher noch erreichbar. Dies wird sich aber in nächster Zeit ändern.

Neu ist auch die Gestaltung des Fachportals Religion, das über „Materialien“ erreichbar ist. Dort finden Sie – wie gewohnt – [allgemeine Informationen zu den Religionsunterricht](#) sowie [rechtliche Grundlagen](#), [Ansprechpartner](#), [Lehrpläne](#) und aktuelle fachspezifische Hinweise.

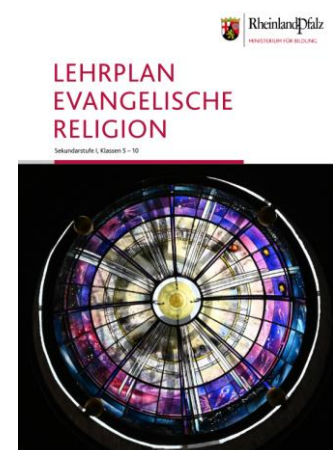
Fachportal Religion



2 Lehrplan Sek. 1

Der seit dem letzten Schuljahr geltende [Lehrplan](#) ist seit dem [letzten Rundschreiben](#) in seinem Design (nicht inhaltlich) noch etwas überarbeitet worden und liegt in seiner endgültigen Gestalt vor. Anlässlich der vielen Nachfragen weise ich erneut darauf hin, dass es keine gedruckte Version gibt, die man bestellen kann.

In einer anderen Gestalt ist der Lehrplan auch über den Schulcampus verfügbar – im Unterpunkt **curriculum** (Digitale Lehr- und Rahmenpläne). Sollten Sie über Ihre Schule noch keinen Zugang besitzen, können Sie die Seite problemlos über den [Gastzugang](#) erreichen. Wenn Sie die Jahrgangsstufe und das Fach Evangelische Religion ausgewählt haben, finden Sie die Lehrpläne. Der aktuelle Lehrplan be-



findet sich ganz rechts (mit dem Hinweis „ab 2023“). Die älteren Lehrpläne für die Sekundarstufe 1 sind zur Zeit auch noch erreichbar. Hilfreich ist auch der allgemeine Einführungstext.

Der Lehrplan wird hier nach [Jahrgangsstufen, Themenbereichen und Konkretionen](#) dargestellt. Diesen sind wiederum die Kompetenzen zugeordnet. Die allgemeinen Vorbemerkungen erreichen Sie über das [Inhaltsverzeichnis](#). Die konkretionsspezifischen Vorbemerkungen erreichen Sie über die mit verschiedenen Farben unterlegte Konkretion. Medienverweise und Glossar werden in Zukunft erstellt.

Lehrplan Evangelische Religion

☰ Inhaltsverzeichnis
📊 Kompetenzerwerb
📁 Medien
📖 Glossar
ℹ

5. und 6. Klassenstufe
7. und 8. Klassenstufe
9. und 10. Klassenstufe

Mensch (Orientierungsstufe) „Der Mensch ist keine Insel“ – Perspektiven für ein Leben mit anderen	Fachspezifische Kompetenz Die Perspektive eines anderen einnehmen und in Bezug zum eigenen Standpunkt setzen	Fachspezifische Kompetenz Biblische Texte, die für den christlichen Glauben grundlegend sind, methodisch reflektiert	Fachspezifische Kompetenz Sich aus der Perspektive des christlichen Glaubens mit anderen religiösen und weltanschaulichen
Mensch (Orientierungsstufe) „Und siehe, es war sehr gut“ – Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes	Fachspezifische Kompetenz Ethische Herausforderungen in der individuellen Lebensgeschichte sowie in	Fachspezifische Kompetenz Religiöse Motive und Elemente in Texten, ästhetisch-künstlerischen und medialen	Fachspezifische Kompetenz Ethische Herausforderungen in der individuellen Lebensgeschichte sowie in
Jesus Christus (Orientierungsstufe) „Warum feiern wir?“ – Christliche Feste im Jahreslauf	Fachspezifische Kompetenz Es werden alle prozessorientierten Kompetenzen geschult, schwerpunktmäßig die Wahrnehmungs- und		

Material zu den Themenbereichen und Konkretionen des Lehrplans, das frei verfügbar im Internet zugänglich ist, finden Sie weiterhin im [Materialpool des Lehrplans](#) (vorgestellt in einem [früheren Rundschreiben](#)), der kontinuierlich aktualisiert und ergänzt wird. Dort findet sich auch Material für den Unterricht in der MSS.



3 Facharbeit in Evangelische Religion

Seit diesem Schuljahr ist es möglich, dass Facharbeiten in jedem Fach angefertigt werden können. Dies betrifft also auch das Fach Evangelische Religion.

Ich zitiere aus dem Schreiben von Herrn Kaul (BM) vom 29.8.2024 („Neuerungen in der gymnasialen Oberstufe und im Abitur“)

„a) Qualifikation in Block I

Für Schülerinnen und Schüler, die zum aktuellen Schuljahr in die Einführungsphase der MSS eingetreten sind, gelten zudem neue Regelungen bezüglich der Beleg- und Einbringungsverpflichtung. Sie müssen im Rahmen der Gesamtqualifikation im Block I 36 Kurse (statt bisher 35 Kurse) einbringen. Unter diesen 36 Kursen können nun auch vier Ergebnisse aus der Belegung eines Grundfachs Sport eingebracht werden.

Die Facharbeit kann in einem Fach, das an der Schule unterrichtet wird, angefertigt werden und an Gymnasien und Integrierten Gesamtschulen anstelle eines Kurses oder bei doppelter Gewichtung anstelle zweier Kurse eingebracht werden (ausgenommen sind die verpflichtend einzubringenden Kurse).“

4 Onlineangebote

4.1 Online-Angebote der BMZ

Auf die Möglichkeit des [Zugangs zu Online-Zeitschriften in der BMZ](#) hinzuweisen, gehört mittlerweile bei mir zum Standard. Das ohnehin schon umfangreiche Angebot wurde durch die Theologische Realenzyklopädie (TRE) erweitert. Diese erreichen Sie über die Suchfunktion der BMZ.

4.2 Religion unterrichten

Die ökumenische Open-Access-Zeitschrift widmet sich in ihrer umfangreichen aktuellen Ausgabe dem Thema „Geschlecht“: <https://www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com/detail/index/sArticle/59511>

Frühere Ausgaben über die Startseite: <https://www.vandenhoeck-ruprecht-verlage.com/journal-religion-unterrachten>

4.3 Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung 2023 (KMU 6)

Die Ergebnisse der Kirchenmitgliedschaftsuntersuchen, die auf der Homepage der EKD veröffentlicht und veranschaulicht wurden, bieten eine notwendige Ergänzung und



Aktualisierung zu allen formulierten aktuellen Herausforderungen, auf die der Religionsunterricht reagieren sollte: <https://kmu.ekd.de/kmu-themen/orientierungstypen>

Besonders hinweisen möchte ich auf die Ergebnisse zum Thema „Klimawandel“: <https://kmu.ekd.de/kmu-themen/klimawandel>

4.4 Streit-Kultur

<https://www.mohrsiebeck.com/heft/streit-kultur-1-2024-2943-3029/>

4.5 Evangelisches Literaturportal

<https://www.eliport.de/>

4.6 Betroffenen-Netzwerk für Betroffene von sexualisierter Gewalt (EKD)

Redaktionell verantwortet wird der Internetauftritt <https://betroffenen-netzwerk.de/> von der Betroffenenvertretung des Beteiligungsforum Sexualisierte Gewalt in der EKD

4.7 Kirche gegen Antisemitismus

<https://www.ekd.de/kirche-gegen-antisemitismus-84622.htm>

4.8 Bildstörungen: Der antisemitismuskritische Podcast

<https://www.eaberlin.de/bildstoerungen-podcast/>

4.9 E-Books (open access)

Tanja Gojny / Susanne Schwarz / Ulrike Witten (Hrg.) Wie kommt der Religionsunterricht zu seinen Inhalten? Erkundungen zwischen Fridays for Future, Abraham und Sühneopfertheologie (Religion und Bildung diskursiv 1), Bielefeld 2024.

Kostenloser Download über <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-6857-5/wie-kommt-der-religionsunterricht-zu-seinen-inhalten/?number=978-3-8394-6857-9&c=313000000> (mit weiterem Material)

Gerhard Schreiber / Lukas Ohly (Hrg.): KI:Text. Diskurse über KI-Textgeneratoren, Berlin, Boston 2024.

Kostenloser Download über <https://www.degruyter.com/document/doi/10.1515/9783111351490/html>

Karin Peter (Hrsg.) Religiöse Vorstellungen von SchülerInnen erforschen. Grundlagen – Forschungsprojekte – Perspektiven (Religionspädagogik innovativ), Stuttgart 2024.

Kostenloser Download über <https://shop.kohlhammer.de/religiose-vorstellungen-von-schulerinnen-erforschen-43903.html#147=9>

Handreichung zum Umgang mit Verschwörungserzählungen (Comenius Institut / narrrt)
Kostenloser Download: https://bagkr.de/wp-content/uploads/2021/06/Handreichung_Zum-Umgang-mit-Verschwoerungserzaehlungen.pdf

Birgit Heller und Edith Franke: Religion und Geschlecht, Berlin, Boston 2024

Kostenloser Download über <https://www.degruyter.com/document/doi/10.1515/9783110697407/html#contents>

4.10 Exegese für den Religionsunterricht

Neben Bibelkunde, den Lexika (WiBiLex und WiReLex) und der Zeitschrift „Bibel in der Kunst“ startet bei der Deutschen Bibelgesellschaft ein neues Projekt unter dem verheißungsvollen Titel „Exegese für die Religionspädagogik“: <https://www.die-bibel.de/efr>

Beispieltext: <https://www.die-bibel.de/ressourcen/efr/efr-nt/lukas-15-11-32>

4.11 fobizz-Adventskalender

Mit dem viel diskutierten Thema KI sollte man nicht die Fortbildungsangebote überlasten. Ich halte es vielmehr für zielführend, die Frage nach dem Umgang mit KI in die fachwissenschaftlichen und didaktischen Veranstaltungen zu integrieren sowie auf besondere Bildungsformate hinzuweisen.

Exemplarisch verweise ich auf den „Adventskalender“ der Fortbildungsplattform für KI im Unterricht [fobizz](https://plattform.fobizz.com/fortbildungen/1959-der-fobizz-adventskalender-2024-inspirationen-fuer-deinen-unterricht).

<https://plattform.fobizz.com/fortbildungen/1959-der-fobizz-adventskalender-2024-inspirationen-fuer-deinen-unterricht>



5 Hinweise zu neueren Publikationen

5.1 Philosophische Anregungen

Im neuen Lehrplan für die Sekundarstufe 1 ist an vielen Stellen von Sinnangeboten die Rede. Dieser Sprachgebrauch verdankt sich der Optionalität (Hans Joas) des Religiösen in der Spätmoderne. Religiöse Sinnangebote sind das existenzbezogene Thema des konfessionellen Religionsunterrichts. Der Angebotscharakter wird unterstützt durch die einladende Haltung in der Positionalität der Religionslehrkräfte.

Zur Dialogfähigkeit innerhalb eines unüberschaubaren Diskursraumes, in dem man nach Sinn fragt bzw. über Notwendigkeit von Sinn streitet, ist es unabdingbar, eine gemeinsame Sprache zu entwickeln – auch um die eigenen Sinnangebote für religiös Distanzierte nachvollziehbar zu machen.

In den Mediatheken und bei Youtube verfügbare Sendeformate bieten zudem die Gelegenheit, sich ein Bild von den Positionen der jeweiligen Philosophinnen und Philosophen zu machen.

Der in Zürich lehrende Philosoph **Michael Hampe** vertritt die Forderung nach einer nicht-doktrinären Philosophie, die er bereits programmatisch und praktisch in mehreren Publikationen umgesetzt hat. Besonders anregend für die Frage nach dem Sinn ist seine neueste Publikation über den Wert der Zwecklosigkeit.

Michael Hampe: Wozu? Eine Philosophie der Zwecklosigkeit, München 2024.

<https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-das-philosophische-radio/audio-michael-hampe-ueber-die-zwecklosigkeit--100.html>

https://www.youtube.com/watch?v=tOdoEv_Mj_k (Wozu? Eine Philosophie der Zwecklosigkeit mit Michael Hampe)

<https://www.deutschlandfunkkultur.de/philosoph-michael-hampe-lob-der-zwecklosigkeit-dlf-kultur-95f3f823-100.html>

<https://www.deutschlandfunk.de/philosoph-michael-hampe-die-ideologische-verwendung-des-100.html>



<https://www.dw.com/de/audio-auf-ein-wortzufall/audio-51050349>

Der in Utrecht lehrende Philosoph **Hanno Sauer** hat eine viel beachtete Geschichte zur Entstehung der Moral vorgelegt. Wer jetzt aber eine Geschichte der praktischen Philosophie erwartet, wird zunächst enttäuscht werden. Sauer nimmt Anregungen aus der Verhaltensforschung, Kulturanthropologie etc. und entwirft eine Erzählung über viele Jahrtausende, die eher wie eine naturwissenschaftlich orientierte Universalgeschichte der Menschheit anmutet, an dessen Ende er auch selbst Stellung bezieht.

Hanno Sauer: Moral. Die Erfindung von Gut und Böse, München 2023.

<https://www.ardaudiothek.de/episode/das-gespraech/der-philosoph-hanno-sauer-im-gespraech-ueber-moral/ndr-kultur/12708795/>

<https://www1.wdr.de/mediathek/audio/wdr5/wdr5-das-philosophische-radio/audio-woher-kommt-unsere-moral-102.html>

Der aus Israel stammende Philosoph **Omri Boehm**, der in den USA lehrt, hat anlässlich des Kant-Jahres einige bemerkenswerte Publikationen vorgelegt. Leider ist hier wegen der schamlosen Verrohung der Sitten im öffentlichen Diskurs ein Disclaimer notwendig: Wegen seiner Kritik an der aktuellen israelischen Regierung und seiner mehrfach veröffentlichten Ein-Staaten-Utopie, die sich entsprechend seiner Kritik an der Identitätspolitik insgesamt an universalen Werten orientiert, werden seine philosophischen Positionen (zu Kant etc.) nicht nur abgelehnt, sondern in öffentlichen Diskursen (v.a. in Kommentarforen und sozialen Netzwerken) mit persönlichen Herabwürdigungen diskreditiert (die bis zu Antisemitismusrwürfen reichen). Für den Religionsunterricht sind seine Überlegungen zu universalen Werten sowie speziell zu den Werten der europäischen Aufklärung überaus anregend. Besonders hinweisen möchte ich auf seine Auslegung der Abrahamsgeschichte (Bindung Isaaks) in seinem Buch „Radikaler Universalismus“.

Omri Boehm: Radikaler Universalismus. Jenseits von Identität, Berlin 2023.

Omri Boehm / Daniel Kehlmann: Der bestirnte Himmel über mir. Ein Gespräch über Kant, Berlin 2024.



Omri Boehm: Israel – eine Utopie, Berlin ³2023.

<https://www.br.de/mediathek/podcast/kulturjournal/kant-denken-omri-boehm-und-daniel-kehlmann-im-gespraech/2089529>

<https://www.youtube.com/watch?v=Y35ZzRSHT3E&t=19s> (Omri Boehm: Lasst uns selber denken! | Sternstunde Philosophie | SRF Kultur)

<https://www.youtube.com/watch?v=yB-2kl2LMVA&t=5s> (Frankfurter Buchmesse: Omri Boehm über sein Buch "Radikaler Universalismus")

5.2 Biblische Anthropologie

Das Menschenbild des Alten Testaments hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem außerordentlich publikationsfreudigen Forschungsgegenstand entwickelt. Nachdem man sehr lange auf einen Nachfolger für Hans Walter Wolffs Standardwerk warten musste, liegt seit 2019 das umfangreiche Buch von Bernd Janowski vor, auf das ich in einem [früheren Rundschreiben](#) hingewiesen habe. Nun gibt es dazu zwei weitere Publikationen, die sich (wegen ihrer kompakten Darstellung) besonders für die Arbeit im Unterricht bzw. für die fachwissenschaftliche Vorbereitung eignen

Jan Dietrich / Alexandra Grund-Wittenberg / Bernd Janowski und Ute Neumann-Gorsolke (Hrg.: Handbuch Alttestamentliche Anthropologie, Tübingen 2024.

Kathrin Gies: Anthropologie des Alten Testaments (Grundwissen Theologie), Paderborn 2023.

Das narrative Menschenbild des Alten Testaments ist ein wichtiger Gesprächspartner im Dialog mit philosophischen, psychologischen und soziologischen Anthropologien der Gegenwart.



6 Veranstaltungshinweise

Die Fortbildungsangebote des Amts für Religionsunterricht finden Sie unter <https://religionsunterricht-pfalz.de/fortbildungen>

6.1 Studientag mündliches Abitur

Datum: 12.12.2024; 10.00-16.00 Uhr

Ort: Amt für Religionsunterricht, Roßmarktstraße 4 in Speyer (Sitzungsraum im Erdgeschoss)

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Kolleginnen und Kollegen, die für die nächsten Prüfungstermine mündliche Prüfungen vorzubereiten haben. Am Beispiel des Lehrplanthemas „Ethik“ wird in die Grundlagen der mündlichen Prüfung im Fach Evangelisch Religion eingeführt. Neben den rechtlichen Rahmenbedingungen und Gestaltungshinweisen wird am Vormittag ein fachwissenschaftliches Update geboten, um die konkrete Themenfindung zu erleichtern. Dabei soll es nicht nur um die Konkretionen des Lehrplanthemas gehen, sondern auch um Verknüpfungsmöglichkeiten mit anderen Themenbereichen.

Das fachwissenschaftliche Update wird mithilfe von Online-Material präsentiert, das (didaktisch für die Zielgruppe umgestaltet) für Präsenz- und Online-Unterricht verwendet werden kann.

Der Nachmittag hat den Charakter eines Abiturtrainings. Es besteht die Gelegenheit in der Bibliothek und Medienzentrale und im Religionspädagogischen Zentrum konkrete Prüfungsvorschläge zu erarbeiten und bei Bedarf in Prüfungssimulationen zu erproben.

10.00 Uhr: Rechtliche Rahmenbedingungen und Gestaltungshinweise

11.00 Uhr: Theologische Ethik - Grundfragen und Basistexte

13.00 Uhr: Mittagspause

14.00 Uhr: Erprobungsphase mit Prüfungssimulationen

15.30 Uhr: Auswertungsrunde

16.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Veranstalter: ARU Speyer

Leitung: Dr. Markus Sasse, Regionaler Fachberater für Evangelische Religion

Anmeldung: <https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog/>



6.2 Fortbildungen zum Lehrplan Sek 1

Die Theologie des Lehrplans: Schöpfung (2 Termine)

Ausschreibungstext: Seit dem vergangenen Schuljahr ist der neue Lehrplan Evangelische Religion für die Sek I implementiert. Die ersten Schritte sind gemacht und Erfahrungen mit der Umsetzung erfolgt. Dabei ist sicherlich auch die eine oder andere Herausforderung entstanden. In dieser Fortbildung möchten wir uns mit Dr. Markus Sasse, Fachberater Evangelische Religion, Neustadt, besonders mit den theologischen Inhalten auseinandersetzen. Der Lehrplan stellt keine lose Themensammlung dar, sondern beinhaltet auch eine Theologie, die sich an den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen orientiert und die ein roter Faden durch die einzelnen Themen zieht. Am Beispiel der "Schöpfung" möchten wir die theologische Aktualisierung auf die sprachliche Anschlussfähigkeit für unsere Schüler und Schülerinnen überprüfen und uns der Frage stellen, wie auch den religiös Differenzierten oder Nichtreligiösen ein Zugang zum christlichen Sinnangebot eröffnet werden kann.

24ES550005

Datum: 07.11.2024, 9.00-16.30 Uhr

Ort: Evangelisches Schulreferat; Engelstraße 12; 54292 Trier

Leitung: Britta Lehmkuhl, Schulreferentin Trier

Referent: Dr. Markus Sasse, Fachberater Evangelische Religion, Bezirk Pfalz

24ES110009

Datum: 21.11.2024, 9.00-16.30 Uhr

Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus; Kurhausstraße 6; 55543 Bad Kreuznach

Leitung: Sabine Richter, Schulreferentin Bad Kreuznach/Simmern-Trarbach

Referent: Dr. Markus Sasse, Fachberater Evangelische Religion, Bezirk Pfalz

Anmeldung: <https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog/>

„Why we are here?“ Der Mensch auf der Suche nach Sinn – Impulse und Unterrichtsideen zum Rahmenlehrplan Ev. Religion Sek I

24EA110012

Datum: 20.11.2024, 15.00-17.30 Uhr

Ort: Evangelische Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft; Heinz-Wilhelmy-Haus

Unionstraße 1; 67657 Kaiserslautern

Leitung: Tobias Christmann

Referenten: Johannes Giel; Dr. Stefan Meißner; Dr. Markus Sasse



Ausschreibungstext: Seit dem Schuljahr 23/24 ist der Rahmenlehrplan Ev. Religion Sek 1 in Kraft. Erste Erfahrungen liegen inzwischen vor. Wir nehmen das zum Anlass, uns in einer Fortbildung dazu auszutauschen und bereits erprobtes Unterrichtsmaterial vorzustellen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das Modul "Why are we here? – Der Mensch auf der Suche nach Sinn", empfohlen für Klasse 9.

Dr. Markus Sasse wird zunächst fachwissenschaftlich in die urmenschliche Frage nach dem "Sinn" einführen und deren Bedeutung für den Religionsunterricht fachdidaktisch reflektieren. Tobias Christmann stellt anschließend den ersten Entwurf einer Unterrichtseinheit zum Thema vor und lädt zu dessen gemeinsamer Reflexion ein. Außerdem bietet die Veranstaltung die Möglichkeit, weitere Erfahrungen und Fragen zum neuen Lehrplan einzubringen und gemeinsam zu besprechen.

Anmeldung: <https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog/>

Informationen und Anmeldeöglichkeiten unter <https://religionsunterricht-pfalz.de/zweigbuero-zweibruecken/details/why-we-are-here-der-mensch-auf-der-suche-nach-sinn>

6.3 1+1>2! Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht in der Sekundarstufe I

Im südlichen Bereich der ADD Neustadt, für den ich als Fachberater zuständig bin, steigt das Interesse für das Thema „Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht. Dies hat eine Veranstaltung zu Beginn des Schuljahres in Mainz deutlich gezeigt. Im Norden und Westen ist man wegen anderer Verteilung schon etwas weiter. Dort werden 2025 weitere Veranstaltungen (sog. TYP A-Veranstaltungen) angeboten, auf die ich jetzt schon hinweisen möchte:

1. 06.02.2025, Vallendar (Forum Vinzenz Pallotti)
2. 12.02.2025, Trier (Robert-Schuman-Haus)

Anmeldung (wenn veröffentlicht): <https://evewa.bildung-rp.de/veranstaltungskatalog/>

Ausschreibungstext: Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte für Evangelische und Katholische Religion, die mit ihrer Schule in das Projekt Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht einsteigen möchten. Eine Fortbildung dazu ist in diesem Zusammenhang verpflichtend vorgesehen. Empfehlenswert ist es, wenn konfessionell-gemischte Teams einer Schule teilnehmen. Das Projekt Konfessionelle Kooperation möchte dazu beitragen, den Religionsunterricht weiterzuentwickeln angesichts von Heterogenität in den Schulen und unter den gesellschaftlichen und schulpolitischen Rahmenbedingungen. Die Fortbildung verfolgt zwei Ziele: Entgegen der Auffassung, dass sich mit der konfessionellen Kooperation inhaltlich kaum etwas verändert, wird der Reiz und Mehrwert konfessionensensibler Zugänge im Religionsunterricht in einem ersten Teil im Mittelpunkt stehen. Dazu wird an eigenen Erfahrungen und Sichtweisen von Konfessionalität angesetzt und Themen der beiden Lehrpläne mit einer konfessionensensiblen Brille betrachtet. Nach Informationen zu organisatorischen und rechtlichen Fragen erhalten die Teilnehmenden in einem zweiten Teil Zeit, einen gemeinsamen schuleigenen Arbeitsplan bzw. konkrete



Unterrichtseinheiten für den konfessionell-kooperativen Religionsunterricht unter Beratung der Regionalen Fachberater zu entwickeln.

Kolleginnen und Kollegen, die sich für KoKoRU interessieren, können sich über Inhalte und Verfahrensfragen mithilfe einer dafür erstellten Taskcard informieren:
<https://efwi.taskcards.app/#/board/fb3e489f-dc04-4e53-b4a9-9af9a070d556/view?token=86d31616-4687-4c82-b4b9-507371647964>

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen

Markus Sasse